

HOSPIZVEREIN KONSTANZ

Jeder braucht jemanden. Irgendwann.

| OKTOBER / NOVEMBER 2020 |

Veranstaltungen mit Gesprächsmöglichkeit



Vortrag: Begleitung von Menschen mit
Demenzerkrankung in der letzten Lebensphase
Impulse aus der Palliative Care



Heidi Schänzle-Geiger



Lesung: Mutter. Chronik eines Abschieds



Melitta Breznik



Film: Vergiss mein nicht
Regie David Sieveking

PROGRAMM

Di, 20. Oktober 2020

19.30 – 21.00 Uhr
St. Marienhaus, Wallgutstraße 11,
Konstanz, großer Saal
Kooperation mit der Caritas-
Altenhilfe gGmbH

Eintritt frei, über Spenden zur
Kostendeckung freuen wir uns sehr

Vortrag: Begleitung von Menschen mit Demenzerkrankung in der letzten Lebensphase Impulse aus der Palliative Care

Die Entwicklung von Palliative Care erfolgte ausgehend von Menschen mit einer unheilbaren Krebserkrankung. Zunehmend gibt es Bemühungen, diesen Fokus zu erweitern, um auch Menschen mit anderen Erkrankungen eine gute Palliativversorgung zu ermöglichen. Thema ist nicht mehr die Heilung, sondern der Erhalt und die Förderung der individuellen Lebensqualität – auch und gerade in der Demenzversorgung. Die Orientierung an Würde und Selbstbestimmung und der Fokus auf Symptomlinderung – vor allem wenn die Betroffenen selbst ihre Bedürfnisse aufgrund der kognitiven Veränderungen nicht mehr sprachlich ausdrücken können – sind in der Begleitung von Menschen mit Demenzerkrankung über den gesamten Krankheitsverlauf hinweg zentral. Besonders wichtig ist vorausschauende Planung, um Bezugspersonen und Betreuenden eine Orientierung an den Bedürfnissen und Wünschen der Betroffenen zu ermöglichen.

Heidi Schänzle-Geiger möchte Impulse geben, über die aktuelle Versorgungslage von Menschen mit Demenzerkrankung nachzudenken.

Heidi Schänzle-Geiger Psychotherapeutin und Palliativpsychologin, Palliativstation des Kantonsspitals Münsterlingen und Memory Clinic Münsterlingen, Vizepräsidentin Alzheimer Thurgau.

Mo, 2. November 2020

19.30 – 21.00 Uhr
vhs, Astoria-Saal, Katzgasse 7,
Konstanz
Kooperation mit der vhs
Eintritt: 7 €

Lesung: Melitta Breznik – Mutter. Chronik eines Abschieds

Mit „Mutter“ legt Melitta Breznik ein intensives Kammerspiel vor, der langsame Abschied von der Mutter. Als Tochter, Pflegerin und Ärztin, die ihre Mutter in den letzten Monaten beim Sterben begleitet, schildert die Autorin mit genauem Blick die Veränderungen, die von den beiden Frauen Besitz ergreifen. Es gibt Momente der Verbundenheit, der Trauer, des Lichts, Kleinigkeiten erstrahlen in schlichter Schönheit in diesen letzten Tagen. Eine Familiengeschichte wird erzählt, bis zurück zu den beiden Kriegen. Fragen nach Schuld und Vergebung tauchen auf und nach dem, was bleibt, wenn jemand stirbt. Ein dichtes Buch über das Sterben. Tiefgründig, ehrlich, liebend und klar.

Melitta Breznik wurde für ihr aktuelles Buch mit dem Schweizer ProLitteris-Preis ausgezeichnet.
Buchtip: Melitta Breznik, „Mutter. Chronik eines Abschieds“. Luchterhand 2020

So, 22. November 2020

11.15 Uhr
Kommunales Kunst und Kultur-
zentrum K9 e. V., Hieronymusgasse 3,
Konstanz

Eintritt frei, über Spenden zur
Kostendeckung freuen wir uns sehr

Film: Vergiss mein nicht

Dokumentarfilm 2012 (92 Minuten), Regie David Sieveking

David Sieveking zieht wieder zu Hause ein, um einige Wochen für seine Mutter Gretel, die an Alzheimer erkrankt ist, da zu sein und seinem überlasteten Vater eine Auszeit zu ermöglichen. Mit dem Einverständnis der Familie dokumentiert er diese Zeit und begleitet Gretel so auf dreifache Weise: als Sohn, Betreuer und Dokumentarfilmer. David begibt sich auf die Suche nach Spuren seiner Mutter, die einst eine lebenshungrige, politisch aktive Frau war. Es gelingt David, wunderbar lichte Momente mit seiner Mutter zu erleben. Sie verliert ihr Gedächtnis, ihren Sinn fürs Sprechen, aber sie gewinnt etwas anderes: eine entwaffnende Ehrlichkeit und Unschuld, gepaart mit überraschendem Wortwitz und weiser Poesie. Aus Gretels Krankheit entsteht ein Neuanfang, und aus Davids biografischem Filmprojekt wird eine Reise in die Vergangenheit seiner Eltern – eine Liebeserklärung an das Leben und die Familie.

HOSPIZVEREIN KONSTANZ · Talgartenstraße 2 · 78462 Konstanz · Tel 07531 69138-0

E-Mail: hospiz@hospiz-konstanz.de · Weitere Informationen: www.hospiz-konstanz.de